



Sammlung Theaterzettel

Großes Konzert im Theatersaal

1851-04-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 13. April, 1851.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Zum Vortheile der Pensions-Anstalt.

Großes Concert im Theatersaale.

Erste Abtheilung.

Symphonie von Robert Schumann.

Zweite Abtheilung.

1. **Der Gang nach dem Eisenhammer** von Schiller, mit Musik von Anselm Weber, gesprochen von Herrn Werner.
2. **Elegie** und **Rondo** für das Horn von Reiffiger, vorgetragen von Herrn Segisser.
3. **Adelaide** von Beethoven, gesungen von Herrn Flinger.
4. Aus dem **ORATORIUM** von Joseph Haydn:
 - a) **Einleitung** (Uebergang des Winters zum Frühling),
 - b) **Chor** (Komm holder Lenz),
 - c) **Arie** (Schon eilet froh der Ackermann),
 - d) **Terzett** und **Chor** (Sei uns gnädig.)

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Logen des mittleren Ranges (zu 7 bis 10 Plätzen), pr. Platz	—	48 fr.
Logen des unteren Ranges	—	36 fr.
Logen des dritten Ranges	—	30 fr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre desfallsigen Bestellungen Sonntag, den 13. April, Vormittags von 9 bis 1 Uhr, bei Herrn Hoftheaterfasser Walther, Lit. A 3. Nr. 3., zu machen. Nach dieser Zeit, bis um 4 Uhr, werden die noch freien Logen ebendasselbst zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben, und Bestellungen darauf können schon vorher gemacht werden.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Krank: Hr. Müller. — Frau Dessoir.

Während der Charwoche bleibt die Bühne geschlossen.

Nächste Vorstellung: Montag, den 21. April.